

Asiatische Hornisse: Bei Verdacht melden

24. März 2026

Die Asiatische Hornisse hat sich in den letzten Jahren in der Schweiz ausgebreitet und auch den Kanton Zürich erreicht. Wo sich die Asiatische Hornisse stark ausbreitet, kann sie Bienenvölker und andere einheimische Insekten gefährden.

Merkblatt

Melden Sie einen Verdacht auf Asiatische Hornissen mit Foto oder Film an die [Schweizer Meldeplattform](#)

Die Asiatische Hornisse beginnt im Frühling mit dem Bau der Primärnester. Diese sind oft an geschützten Orten wie Dachvorsprüngen, Gartenhäusern oder Fensterrahmen zu finden. Dabei ist für die Bevölkerung und vor allem auch bei Unterhaltsarbeiten Vorsicht geboten, da die Hornissen ihre Nester vehement verteidigen.

Es ist nach wie vor das Ziel, alle Nester zu entfernen, um damit die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse zu verlangsamen. Die Primärnester spielen dabei eine grosse Rolle. Mit der Bekämpfung eines einzigen Primärnests kann die Entstehung des Sekundärnests und die Produktion von Hunderten von Königinnen verhindert werden.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Die Asiatische Hornisse kann mit der Europäischen Hornisse verwechselt werden:

Unterscheidungsmerkmale zwischen der Asiatischen und der Europäischen Hornisse: Besonders gut zu erkennen ist die Asiatische Hornisse an der mehrheitlich schwarzen Körperfärbung und den gelben Beinen.